

28. Juni 2012

Anfrage von Herrn Feigl in der Sitzung des Planungsausschusses am 12.06.2012

TOP 8.3

**Herr Feigl hinterfragte die archäologischen Funde in der Gustav Anlauf Straße.
Um welche Baumaßnahme handelt es sich und wie lange dauert der Zustand an?**

Beantwortung der Anfrage:

Zur Herstellung einer temporären Baustelleneinrichtung für die Brandschutzsanierung im Ratshof wurden 2011 im Innenhof des Jenastifts Erdarbeiten durchgeführt. Bei diesen Arbeiten wurden einige historische Keramikscherben geborgen und das freigelegte Erdplanum zunächst mit einer Trennschicht abgedeckt. Damit wird eine spätere archäologische Untersuchung ermöglicht.

Die abschließende Gestaltung des Innenhofs soll erst erfolgen, wenn die Baustelleneinrichtung für den Ratshof nicht mehr benötigt wird. Für diesen Zeitpunkt ist auch die archäologische Untersuchung vorgesehen.

Diese Verfahrensweise wurde zwischen dem Bauherrn (ZGM) und dem Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt (LDA) abgestimmt und ist Grundlage der Denkmalrechtlichen Genehmigung für die o. g. provisorischen Maßnahmen.



Uwe Stäglin
Beigeordneter